

Der Murmann



Grafik von
Joachim Weyrich

Unter dem Motto „Elfen, Geister, Hexenschaar – Murmanns Moorfest, 20 Jahr!“ findet dieses Jahr, zu einem schaurig schön passenden Datum, das Fest der Moorgeister statt.

Am Freitag, den 13. September und am Samstag, den 14. September tummelt sich Allerhand in der Strandstraße und im Moor in Müritz Ost. Doch wessen Fest feiern wir da bereits zwei Jahrzehnte lang? Wer ist dieser Murmann?

Es gibt eine Hand voll verschiedener Versionen der Sage über

und rund um den Murmann der ab und an auch als Moormann in den Geschichten auftaucht.

Die „Urversion“ ist aber eindeutig Joachim Puttkammer, ehemaliger Pastor in Graal-Müritz, Schriftsteller und Künstler, zuzuschreiben. Er hat verschiedene Sagen zusammengetragen, nachzulesen in seinem Büchlein „Die Sagen um Graal-Müritz“. In einem wiederkehrenden Vortrag im Haus des Gastes (der nächste ist am Montag, den 09.09.19 um 19:30 Uhr) informiert er selbst über die Entste-

hung und liest einige Texte daraus vor.

Wie diese Sagen entstanden sind lässt, sich bei einem Spaziergang durch die Natur rund um Graal-Müritz gut nachvollziehen.

Zwei Moore finden sich in direkter Nachbarschaft: das Naturschutzgebiet „Müritz-Ribnitzer Großes Moor“ in Richtung Nord/Osten und der „Heilige See“ auf der Westseite beim Rosenort. Selbst im Hochsommer kann es so passieren, dass Graal-Müritz frühmorgens von mystischen Nebelschwaden durchzogen wird.

Der Ort liegt zudem mitten im ausgedehntesten Küstenwald Deutschlands. Die Rostocker Heide, der Gelbensander Forst und der Stadforst von Ribnitz-Damgarten umschließen Graal-Müritz an der von der Ostsee abgewandten Seite komplett.

Verwünschter Wald wird hier immer wieder durch versteckte Wiesen durchbrochen und Eibensolitäre harren geduldig aus. Hier hört man ein Rascheln und Knarzen und allerlei andere Geräusche, die die Phantasie in dieser geheimnisvollen Szenerie beflügeln.

Der Murmann *Fortsetzung von Seite 1*

So kann es sein, dass im Nebel unheimliche Gestalten, Geister und Elfen vermutet werden.

Und unter ihnen, der Murrmann, laut der Sage „ein Geist, der in seinem Leben auf der Erde Böses tat und nun stumm Gutes tun muss, um endlich eingehen zu können in das Reich der Geister.“

Die Sagen erzählen vor allem von der Hilfe in der Not, für Mensch und Natur.

Es soll einmal einen Piratenschatz der Störtebeker Piraten gegeben haben, tief in den Wäldern versteckt. Gefunden wurde dieser nie, aber man erzählte sich, dass der Murrmann einer jungen Frau in Not den Weg zu einem Teil davon ge-

wiesen hat. Ein anderes Mal soll er einem Wilddieb mit geschickter Tarnung das Handwerk gelegt haben. Kinder stehen unter dem besonderen Schutz des Murrmanns, er rettet sie den Sagen nach viele Male, und denkt wohl, sie sind noch lernfähiger als die Erwachsenen...

Und so ist die Botschaft des

Murrmans auch zum 20. Jubiläum des Moorfestes noch nicht abgegriffen: Tue Gutes, schütze und achte die Natur und gebe das an die nächste Generation weiter.

Maximiliane Junginger
-Veranstaltungsbereich-
Tourismus- und Kur GmbH

+++ Die Bäder-Bibliothek empfiehlt +++

Lesung mit Ellen Händler und Uta Mitsching-Viertel „UNERHÖRTE OSTFRAUEN“

Lebensspuren in zwei Systemen „Unerhört – und doch prägend: Das sind sie, die Ostfrauen, die in diesem Buch zu Wort kommen. Schon in den 1960er, 70er und 80er Jahren haben sie Beruf und Familie erfolgreich vereinbart, haben das Kind geschaukelt und im Beruf ihre Frau gestanden. Anders als ihre Geschlechtsgenossinnen im Westen profitierten sie dabei von frauenpolitischen Maßnahmen wie flächendeckender Kinderbetreuung, Ausbildungsförderung oder Haushaltstag – und mit der Wende erschien es einigen, als seien sie in Sachen Gleichberechtigung ins Mittelalter zurückgefallen. Authentisch, emotional und auch trotzig verteidigen die interviewten Frauen ihre Erfahrungen in Ost und West. Entwaffnend offen ziehen sie persönliche Bilanz, berichten über fehlende Anerkennung und Vorurteile, die ihnen im Westen begegnet sind, über ihren Neuanfang nach der Wende und über ihren Erfahrungsvorsprung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, den sie in den Westen eingebracht haben. Die Autorinnen laden zu einer interessanten, spannenden und unterhaltsamen Lesung mit einer Prise Humor.“

Uta Mitsching-Viertel und Ellen

Händler, Jahrgang 1948, verbindet mit den von ihnen interviewten Frauen eine gemeinsame Lebensgeschichte. In der DDR geboren und aufgewachsen, begannen sie im Osten ihre berufliche Laufbahn und wur-

den Mütter von jeweils zwei Kindern. Uta Mitsching-Viertel ist promovierte Politologin und war in verschiedenen Verlagen, u.a. im Verlag für die Frau, und beim DDR-Fernsehen tätig. Nach der Wende arbeitete sie in

der öffentlichen Verwaltung, zuletzt bei einem Bundesministerium, wo sie bis zu ihrer Pensionierung über zwölf Jahre hinweg zur Gleichstellungsbeauftragten gewählt wurde.

Ellen Händler, promovierte Soziologin, arbeitete im Amt für Jugendfragen und war Fachreferentin für Bildung im Sekretariat des Ministerrates der DDR. Nach der Wende war sie im Bundesamt zur Regelung offener Vermögensfragen und dessen Rechtsnachfolger im Leitungsstab und über fünfzehn Jahre als Pressesprecherin tätig. Beide Autorinnen genießen ihre Rentenzeit mit jeweils vier Enkelkindern.

Mittwoch, 4. September 2019,
19.00 Uhr in der Bibliothek,
Eintritt: 4 €,
Karten in der Bibliothek oder
unter 038206/77241

Bitte beachten Sie, dass in der Zeit vom **09.09. bis 24.09.2019** folgende Öffnungszeiten für die Bäderbibliothek gelten!

Mo	09.00 - 11.00 Uhr 15.00 - 16.30 Uhr
Die	09.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	09.00 - 11.00 Uhr 15.00 - 16.30 Uhr
Fr	geschlossen

**Ellen Händler
Uta Mitsching-Viertel**

Unerhörte Ostfrauen
Lebensspuren in zwei Systemen



ibidem
Sachbuch

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

01.09. + 14.09.2019 | 09.30 Uhr | Treff: Haus des Gastes

„Wildkräuter vor der Haustür“ Kräuterwanderung mit Antje Katreniok

Begeben Sie sich auf eine kleine Reise in die Natur und finden Sie Kräuter, von deren Bedeutung Sie bisher noch nichts wussten. Am Wegrand, im Wald und auf Wiesen wachsen viele Pflanzen, die wir meist übersehen. Oftmals wissen wir gar nicht wie viel Kraft in diesen unscheinbaren Wildpflanzen steckt. Einige dieser Kräuter werden auch heute noch genutzt, um Heilungsprozesse zu unterstützen. Vor einigen Jahren wurde wiederentdeckt, was lange Zeit in Vergessenheit geraten war: Viele dieser Pflanzen schmecken auch sehr gut. Zudem haben sie meist mehr Inhaltsstoffe, wie z.B. Vitamine, Minerale und Bitterstoffe, als unsere Kulturpflanzen. Gerade die Bitterstoffe sind für Verdauungsprozesse notwendig und leider aus unserer modernen Ernährung verschwunden.

Aus diesem Grund macht es Sinn, unseren Speiseplan durch Wildpflanzen zu bereichern. Nicht zu unterschätzen ist auch das Sammeln in der Natur oder im eigenen Garten. Es kann ein wichtiger Ausgleich zum hektischen Alltag sein.

Wandern Sie mit der erfahrenen Heilpraktikerin Antje Katreniok durch die Natur. Kinder sind gerne willkommen.

Kosten: 7,00 € / Kinder kostenfrei !

02.09.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

Heidegeschichten & das Wirken Hermann Friedrich Beckers Wilfried Steinmüller

Mit dem Eintritt von Becker in die Waldwirtschaft begann für die Heide die erste Blütezeit, denn der junge Forstmann führte eine Reihe neuer Methoden ein: Nachhaltige Aufforstung, Schaffung von Forstkarten und Baumzählungen, der Aufbau des Schneisennetzes und der Reviere, die Erstellung von Wirtschaftsplänen und die jährliche Holzernte nach dem Bedarf sowie das Anlegen von Baumschulen und Schonungen gehörten dazu.

Zeit seines Lebens hat sich Becker mit naturwissenschaftlichen, ökonomischen und philosophischen Schriften und Büchern einen Namen gemacht und dafür die Voraussetzungen für unseren wundervollen Wald geschaffen und Wilfried Steinmüller, unser Heidepapst, weiß natürlich viele Geschichten & Anekdoten über beides zu erzählen.

Eintritt: 6,50 € / 6,00 €

04.09 & 11.09.2019 | 10.00 Uhr | Lyrikbuche im Park

Frei heraus! – Lyrikzeit im Park – Tourismus- und Kur GmbH

Hommage an Charlotte Grasnack

„Frei-heraus“ heißt es, wenn Freunde und Interessierte sich jeden Mittwoch um 10 Uhr im Park treffen. Wer Freude an Lyrik und Poesie unter freiem Himmel hat, der ist herzlich eingeladen.

Am 11.09. zelebrieren wir unsere letzte Lyrikbuche im Jahr 2019, bevor es wieder kühler wird, mit einer Hommage an Charlotte Grasnack.

Ihr 10. Todestag fällt in diesem September mit Ihrem 80. Geburtstag zusammen. Es wäre bereichernd, wenn wir uns mit Lieblingsgedichten aus der Runde gemeinsam erinnern.



Ob Sie nun lauschen oder sich selbst miteinbringen wollen, die Lyrikbuche (leicht zu finden, gekennzeichnet durch ein Haltesignal) heißt jeden willkommen.

Eintritt: frei!

05.09.2019 | 18.30 Uhr | Haus des Gastes

„Du musst den Blick in's Weite kehren“ Ausstellungseröffnung

„Du musst den Blick in's Weite kehren“ lautet der Titel der diesjährigen Bilderausstellung der beiden Künstlerinnen Renate Wanda Gehl und Ingrid Schumacher aus Göttingen.



In ihren neuen Bildern von vorwiegend Wasserlandschaften, in Verbindung mit dem Licht, wird die Weite zu einer Raumerfahrung und zu einem Raumerlebnis, Begrenzungen und Enge werden ebenso spürbar. Diese erstrahlen im Licht am frühen Morgen oder am späten Abend, im plötzlichen Aufbrechen des Gewitterhimmels, im Schilf und inmitten des Seenebels.

Die Bilder laden ein, die eigene Sichtweise zu hinterfragen und auszuloten.

Es werden Arbeiten in unterschiedlichen Techniken wie Acryl, Öl, Aquarell oder Mischtechniken hauptsächlich als Landschaftsdarstellungen – abstrahiert oder naturalistisch – gezeigt.

Die Ausstellung ist vom 6. September bis 11. Oktober im Haus des Gastes zu sehen.

Eintritt frei !

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

06.09.2019 + 27.09.2019 | 19.30 Uhr | Touristinformation auf dem Seebrückenvorplatz (links von der Seebrücke)

**Das perfekte Urlaubsfoto
Tourismus- und Kur GmbH**



Die Tourismus- und Kur GmbH bietet dieses Jahr wiederholt den beliebten Fotowalk an, der sich an Anfänger ohne Erfahrung und/oder Hobby- bzw. Freizeitfotografen, die gern einmal außerhalb des Automatik-Modus' fotografieren wollen, richtet. Geplant sind etwa 2-stündige lockere „Come Together“, bei denen die Basics der Fotografie – besonders der Zusammenhang zwischen Blende, Belichtungszeit und ISO - in komprimierter und kurzweiliger Form vermittelt werden. Fotografiert wird anschließend natürlich der Strand mit und ohne Seebrücke im Abendlicht und auch das Thema „Langzeitbelichtung“ spielt praktisch eine Rolle.

Die Veranstaltungsdetails:

Uhrzeit: Immer eine Stunde vor Sonnenuntergang, bitte bei der Information erfragen

Teilnehmerzahl: max. 5 Personen

Anmeldung: bis 1 Tag vorher, 14 Uhr im Haus des Gastes

nötige Fotoausrüstung: Kamera mit Aufnahmemodi A, P, M usw. (Typ/Fabrikat egal) & passendes Objektiv (Weitwinkel von Vorteil), eigenes Fotostativ, soweit im Besitz (5 Leih-Stative ansonsten vorhanden)

Special „Lichtmalerei“ zum Thema Langzeitbelichtung am Donnerstag 19.09. zu „Nachts im Park – Lichtpoesie“.

Treffpunkt ist dann der Konzertpavillon im Park.

Eintritt: 18,00/16,00 €

07.09.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

**DER TRINKER mit Matthias Brenner
nach dem Roman von Hans Fallada in einer Textfassung
von Uwe Dag Berlin und Claudia Steinseifer**

Das authentische und erschütternde Psychogramm eines Alkoholkranken, Der Trinker von Hans Fallada wird als Monolog inszeniert.

In der Figur des Erwin Sommers schrieb sich Fallada seine persönliche Suchtgeschichte von der Seele. Der Kaufmann Erwin Sommer verheimlicht seiner, nach vierzehn Jahren Ehe, entfremdeten Frau Magda, dass er mit seinem Geschäft aus Nachlässigkeit in fi-

nanzielle Schwierigkeiten geraten ist. In dieser Krise entdeckt er für sich die verführerische Wirkung des Alkohols...



Schnell gerät er in die Spirale der Sucht und des sozialen Abstiegs, vom Gefängnisaufenthalt über Entmündigung bis zur Einweisung in eine Heilanstalt. Dort durchlebt er nochmals die Etappen seiner Abhängigkeit, projiziert Momente des Glückes und des Zerfalls in die Lebensmomente mit seiner Ehefrau Magda und der Kellnerin Elinor. Während Elinor zur Begleiterin berausender Stunden wird, projiziert er in die ehrgeizige Magda mehr und mehr die Feindin, die er im Rausch hassen kann.

Dauer: 1h 30 min., ohne Pause

Eintritt: 12,- €/ 10,- €

09.09.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

**„Sagenhaftes um Graal-Müritz“
Vortrag mit Joachim Puttkammer**

Sagen gehören zum festen Bestand unserer Volkskultur. In allen Landstrichen Deutschlands finden wir sie. Sie können unheimlich sein, aber auch heiter. Sie können fast historisch exakt eine geschichtliche Begebenheit schildern, aber auch weitgehend in der Phantasie angesiedelt sein, inspiriert durch bestimmte Ereignisse oder auch Gegenstände. Von den Märchen unterscheiden sie sich vor allem dadurch, dass sie sich an bestimmten Orten festmachen lassen. Meist sind sie angesiedelt an Quellen, Bäumen, Ruinen, Gebäuden, Seen oder Personen. Aber es gibt auch Wanderlegenden, wie sie sich etwa in Frankreich und sogar im Orient finden. In Graal-Müritz regten vor allem der Wald, das Moor und die Mühle die Phantasie der Einheimischen an. Und dann ist da der Geist Murmann, der in seinem Leben auf der Erde Böses tat und nun Gutes tun muss, um endlich eingehen zu können in das Reich der Geister. Diese Gestalt ist die Leitfigur des Moorfestes, das seit Jahren im Herbst in Müritz stattfindet und mehr und mehr Freunde hat. Joachim Puttkammer hat diese Sagen zusammengetragen, bearbeitet und in einem Büchlein herausgebracht. In seinem Vortrag informiert er über Entstehung und Charakter dieses literarischen Genres und liest typische Texte vor.

Sowohl für Einheimische als auch für Gäste kann es besonders interessant sein, diese literarische Sonderform zu bedenken.

Eintritt: 5,00 € / 4,50 €

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

11.09.2019 | 15.00 Uhr | Konzert-Pavillon im Park

Kurkonzert mit Kama Gitarra



Zwei Mann – klingen aber wie eine Band!

Viele Gitarren, Bass, Banjo, Mundharmonika... Thomas Lehner & Matthias Kaye erzeugen damit eine schier unglaubliche Klangvielfalt. Die beiden spielen u.a. Hits der letzten 50 Jahre, Swing, Gipsy Jazz, Rockklassiker und im Dezember auch Lieder und Geschichten zur Weihnachtszeit. Die beiden Vollblutmusiker sorgen außerdem mit spontanem Wortwitz für gute Unterhaltung.

Eintritt frei!

20. Moorgeisterfest in Graal-Müritz (Strandstraße)

am 13. und 14. September 2019

„Elfen, Geister, Hexenschaar - Murmanns Moorfest, 20 Jahr!“ So lautet das Motto, wenn Murmanns Geister wieder Einzug halten in Graal-Müritz. Die Moor-Geister erscheinen in Wald und Moor und locken Besucher in das selbige.



Natürlich ist auch dieses Jahr die Strandstraße in Müritz Ost wieder Schauplatz des schaurigen Spektakels. Viele Bewohner haben Freude am Fest und gewähren zahlreichen Geistern und Wesen Gastrecht in ihren Gärten, auf den Veranden oder in den Hauseingängen.

Die Straße wird so zu einer »Gespenster-Grusel-Allee« – das hat mittlerweile Tradition.

Kleine Gruselgestalten feiern am Freitag ab 15:30 Uhr beim Kinderfest mit allerlei Aktionen vor dem Cafestübchen Witt.

Alle mutigen Besucher nutzen die Einladung zur nächtlichen Wanderung durch Murmanns Reich, um Hexen, Feen, und andere Waldwesen persönlich zu treffen. Die Wanderungen starten freitags und samstags jeweils ab 19.30 Uhr an der Buswendeschleife beim Cafestübchen Witt.

Nach der Gruselei im Moor geht es mit Fackeln über den Strand zur abschließenden Moorparty.

Am zweiten Tag des Festes ruft Murmann alle großen und kleinen Moorgeister zum heiteren Festumzug. Gestartet wird um 15.30 Uhr am Cafestübchen Witt. Ein spektakuläres Strandfeuerwerk – von passender Musik begleitet – wird das schöne Fest am Samstagabend ausklingen lassen.

Murmann und sein Gefolge freuen sich auf zwei schöne Tage und heißen alle Gäste zum 20. Moorgeisterfest in Graal-Müritz herzlich willkommen. (Alle Aktivitäten im Einzelnen entnehmen Sie bitte den Aushängen und Flyern zum Moorfest.)

Eintritt frei!

Karten für die Nachtwanderungen Freitag und Samstag an der Abendkasse ab 18 Uhr:

Kinder (bis 14 Jahre) 6,00 €; Erwachsene 8,00 €

16.09.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

„Pilze und andere Früchte des Waldes“ Vortrag mit Holger Duty



Das Sammeln der schmackhaften Hutträger bringt viele Menschen während der Pilzsaison dazu, den heimischen Wald zu erkunden. Es ist gar nicht so schwer, die giftigen von den essbaren Arten zu unterscheiden, wichtig ist, man kennt die wenigen wirklich giftigen Pilze.

Am 16.09.2019 um 19.30 Uhr können Sie die Multivisionsschau „Pilze und andere Früchte des Waldes“ im Haus des Gastes besuchen. Der Naturfotograf Holger Duty zeigt Ihnen eine große Auswahl der bei uns wachsenden Pilze

Kosten: 6,50 / 6,00 €

18.09.2019 | 15.00 Uhr | Konzert-Pavillon im Park

„Platinum Blues“ Kurkonzert mit Marty Hall

200 internationale Konzerte im Jahr brachten Marty Hall Auftritte in Blues & Jazz Clubs, Kulturvereinen, Open Air Festivals, Radio-Fernsehsendungen von Montreal bis Zagreb, Reykjavik bis Palermo und darüber hinaus. Seine Karriere endete abrupt mit einem dramatischen Autounfall, der zu einer 8-jährigen Bühnenabstinenz führte, aber entgegen aller medizinischer Voraussagen, gelang Marty Hall 2015 eine musikalische Rückkehr. Heute spielt er mit einer Leidenschaft und Aufrichtigkeit, die nur von solch einer Erfahrung herrühren können.

Sehr bedeutsam für Marty Hall ist dieses Jahr die Neuaufnahme seines neunten Albums "Platinum Blues". Ein gnadenlos reines, direktes Blues-Album auf höchstem Niveau in traditionellem Sinn.

Eintritt frei!

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

19.09.2019 - 21.09.2019

Nachts im Park - Lichtpoesie



Erleben Sie lichtvolle Septemberabende für alle Sinne bei uns in Graal-Müritz — der Rhododendronpark bietet dafür eine perfekte Kulisse.

An drei aufeinanderfolgenden Abenden im September wird der Rhododendronpark im Ostseeheilbad Graal-Müritz wieder zu einem lichtvollen Ort. »Nachts im Park - Lichtpoesie« – ein entspanntes Lichtkunst-Event, findet vom 19. bis 21. September 2019 statt. Jeweils von 18 bis 23 Uhr können Besucher den Alltag für eine Weile hinter sich lassen und bei einem Glas Wein, leckeren Häppchen und passender Musik, die besondere Atmosphäre – die Poesie des Lichtes – genießen. Der Rhododendronpark wird so zum Wohlfühlplatz für die Sinne – bietet er doch eine perfekte Kulisse, die vielen Lichtinstallationen in aller Ruhe auf sich wirken zu lassen.

Eintritt frei!

23.09.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

„Sturmfluten“ Vortrag mit Winfried Pachnicke

Jedes Meer hat nicht nur seine idyllische Seite. Auch die Ostsee hat schon mehrere Sturmfluten hinter sich, die letzte verheerende traf 1872 unsere Küste, aber auch im November 1995 hatten die Menschen damit zu kämpfen.

Wodurch entstehen diese Sturmfluten? Was sind Sturmfluten überhaupt und was für Auswirkungen haben sie?

Diese und andere Fragen beantwortet Ihnen Winfried Pachnicke. Lassen Sie sich an diesem Abend einfach faszinieren von den Gewalten, die eine Sturmflut an der Ostseeküste auslösen kann.

Eintritt: 5,00 € / 4,50 €

28.09.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

Zu Fuß vom Nordpol in die Antarktis Robby Clemens

Aus der Erkenntnis, nach Alkohol- und Nikotinabhängigkeit ein neues Leben geschenkt bekommen zu haben, erfüllte sich Robby

Clemens einen Traum und startete am 9. April 2017 zum größten Abenteuer seines Lebens. Beginnend am Nordpol führte ihn sein Weg hierbei aus dem Eis der Arktis und den Gletschern Grönlands in die Wildnis Kanadas. Vorbei an den Metropolen der Ostküste der USA, in die sengende Hitze Mittelamerikas sowie den tropischen Klimazonen Südamerikas, um anschließend nach ca. 22 Monaten im Eis der Antarktis seinen neuen Lebenstraum voller Dankbarkeit und Demut vollenden zu können.



In seinem Vortrag schildert er die bewegenden Erlebnisse und Begegnungen mit Menschen, die er unterwegs treffen durfte und die jeden Tag aufs Neue Motivation genug waren, wieder auf die Straße zu gehen, um eines Tages das Ziel vor Augen zu erreichen. Im Vortrag erfahren sie neben zahlreichen faszinierenden Bildern und Videos eine Vielzahl eindrucksvoller und zu tiefst berührende Geschichten über die Hochs und Tiefs seines Traums vom Nordpol in Richtung Südpol zu laufen. Eine völkerverbindende Idee fernab jeglicher Rekordgedanken unterwegs zu sein, sind das Credo seiner Lauftouren. Die Langsamkeit der Bewegung trifft alle Sinne, dass hat erstaunliche, faszinierende und sehr berührende Erlebnisse und Erkenntnisse zur Folge. Emotional und nachdenklich mit einem Schuss Humor erzählt, sowie durch landestypische musikalische Passagen unterlegt.

Kosten: 6,50 / 6,00 €

30.09.2019 | 19.30 Uhr | Haus des Gastes

„Graal-Müritz einst und heute“ Vortrag mit Dr. Bernd Kuntze

Dr. Kuntze, viele Jahre Kurdirektor dieses Ortes, ist nach wie vor von Graal-Müritz begeistert. An diesem Gefühl lässt er gerne viele Urlauber teilhaben. Anschaulich und lebendig wird hier die Geschichte von Graal-Müritz, angefangen von der Entstehung dieses Ortes 1328 bis hin zur Neuzeit, aufgezeigt. Besonderes Augenmerk wird in diesem Vortrag auf die Vielzahl von bekannten Literaten und Malern gelegt, die die Ruhe und Beschaulichkeit unseres beliebten Ortes schon seit Anbeginn der Bäderzeit kennen und lieben gelernt haben.

Eintritt: 5,00 / 4,50 €

Veranstaltungen der Tourismus- und Kur GmbH

02.09., 13.09., 30.09. um 18.30 Uhr

Treff: vor dem Aquadrom

AOK-Nordic-Walking mit Ines Köpke

Starten Sie mit einer erfahrenen Trainerin auf einer Nordic-Walking-Route, die aktive Entspannung und ein Bewegungserlebnis bei See- und Waldluft verspricht. Auf einer Rundtour von ca. 6 km geht es vom Aquadrom durch den Küstenschutzwald bis zum Stromgraben und zurück.

Ausleih Stöcke 3,50 € plus Pfand

12.09., 26.09. um 17.00 Uhr

Treff: Parkeingang Aktivwald

AOK-Outdoor-Fitness mit dem Straßensport e.V.

Die Jungs vom "Straßensport e.V." zeigen euch, wie ihr ganz ohne Geräte und nur mit dem eigenen Körpergewicht, gesund und effektiv Sport treiben könnt. Hier kann sich jeder unabhängig von Alter oder Leistungsstand einmal richtig an der frischen Luft austoben und bekommt erste Einblicke in die Welt des funktionellen Fitnesstrainings. **An den Kursen kann kostenfrei teilgenommen werden, mit freundlicher Unterstützung der AOK Gesundheitskasse.**

Unser vielfältiges Wanderangebot

Moorwanderungen mit Holger Tessendorf / Dr. Hans Hartmeyer immer dienstags und freitags 10:00 Uhr – Zusätzlich freitags 14:00 Uhr als Radmoorwanderung

Treff: Bushaltestelle beim Cafestübchen Witt

Kosten: 6,00 / 5,00 / 2,00 € Wanderung 8,50 / 7,00 / 3,00 € mit Rad

Wildkräuter vor der Haustür mit Antje Katreniok

am 01.09. Treff: Haus des Gastes um 09:30 Uhr

und 14.09. Treff: Litfaßsäule am Strandhus um 11:00 Uhr

Kosten: 7,00 €

Müritz & Moor mit Rudi Kreuzmann am 07.09. und 19.09.

Treff: Touristinformation auf dem Seebückenvorplatz um 10:00 Uhr

Kosten: 6,00 / 5,00 / 3,00 €

Historischer Spaziergang durch Graal mit Ulrike Bencard am 08.09. und 22.09.

Treff: Endhaltestelle Bahnhof um 10:30 Uhr

Kosten: 6,00 / 5,00 / 3,00 €

Strandwanderung mit Nicola Boll am 25.09.

Treffpunkt: Spielplatz Seeblick um 10:30 Uhr

Kosten: 6,00 / 5,00 / 3,00 €

Aus dem Heimatmuseum

Naturschutzgebiet Ribnitzer Großes Moor

Das Naturschutzgebiet „Ribnitzer Großes Moor“ wurde am 30. November 1939 durch das Mecklenburgische Staatsministerium unter Schutz gestellt. Es liegt zwischen Graal-Müritz und Neuhaus und hat eine Größe von ca. 274 ha.

Das Hochmoor grenzt mit seiner Längsseite direkt an den Dünen der Ostsee. Seit etwa 200 Jahren wurde die natürliche Entwicklung des Hochmoores durch die Menschen beeinflusst. Durch die Torfgewinnung zeigt das Hochmoor nicht mehr die typische Wölbung an. Torfballen, die immer mal wieder von den Fluten freigespült werden, zeugen von der Nähe des Moores zur Ostsee. Die Torfmoose bilden die Grundlage aller dort wachsenden Pflanzenfamilien. Das Moor ist nährstoffarm und weist nur ganz bestimmte Pflanzen auf. Gespeist wird das Moor durch das Regenwasser. Die Höhenlage des Hochmoores ist

unter 1,25 m über NN. Es wird zum Bodden hin entwässert. Das gesamte Gebiet wird von einigen Gräben durchzogen, die mehr oder weniger verwachsen sind.

Die sechs Wege, die durch das Moor führen, sind ausschließlich Torfdämme. Es sind Reste der alten Hochmoorfläche, die durch Entwässerung stark verändert sind. Aus der Not heraus wurde noch bis 1950 Torf gestochen. Diese Stiche, auch „Moorseen“ genannt, sind immer ein besonderer Anziehungspunkt. Das gestochene Torf, sogenannte „Soden“ wurde hier gestapelt, getrocknet und dann als Heizmaterial verwendet.

Ein Erlenbruchgürtel bildet die Grenze zwischen der vorwiegend mit Kiefern bestandenen Rostocker Heide und dem Moor. Stellenweise fallen baumlose Flächen auf, die mit unterschiedlichen Gräsern bewachsen sind. Harmlose Wiesen vor-

täuschend, ist es meist aus Torfmoosen bestehender Schwingrasen, dessen Betreten lebensgefährlich ist.

Unkundigen Moorbesuchern würde ich sowieso eine geführte Begehung empfehlen.

Hier und da hat sich der insektenfressende Sonnentau auf den weichen Moospolstern und an den braunen Wänden der Torfstiche angesiedelt. Auch die blassgrüne Glockenheide hat sich vielfach auf dem feuchten Moosgebiet angesiedelt. Auffallend ist das Wollgras, das mit seinen weißen Flocken große Flächen bedeckt. Im Mai und Juni entfaltet die Schwertlilie ihre schönen und stolzen Blüten. Aus einiger Entfernung bemerkt man den eigenartigen würzig harzigen Duft der Gagelsträucher. Moore entgiften unsere Umwelt und sind Heimat für eine Vielzahl bedrohter Tiere und Pflanzen.

Früher stand am Eingang des

Moores eine Tafel mit dem Hinweis „Was hier wächst, wächst für jedermann, was hier singt, da gehe leise ran, drum stör kein Tier, keine Pflanze reiß aus. Wie du reingehst, so gehe auch wieder raus.“

Am Ausgang des Moore stand folgender Text „Der Busch, der Baum, die Pflanze, das Tier, in diesem Revier hier keiner stört! Frag doch nicht immer:

Ist das nützlich?

Das ist zur Freude von Groß und Klein!“

Nachbildungen beider Schilder up Platt befinden sich im Heimatmuseum und sind eine Schenkung der Müritzer Familie Claus Witt.

Noch ein Rat zum Schluss: „Wenn Sie bis zur Brust im Moor stecken, hilft nur noch Arme ausbreiten und warten!!!!“

Joachim Weyrich

Leiter des Heimatmuseums

Quelle: Archiv Heimatmuseum

Was mir in Graal-Müritz noch so auffiel

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist kaum zu glauben, aber wenn der Windflüchter Nr. 221 erscheint, sind zwei Drittel des Jahres 2019 schon wieder Vergangenheit. Die Graal-Müritzer Gastgeber haben sich auch in diesem Sommer viel Mühe gegeben, ihren Gästen den Aufenthalt im Ort so angenehm wie möglich zu gestalten. Auf das Wetter haben sie jedoch keinen Einfluss. Rückblickend kann man wohl sagen, dass eigentlich für jeden Geschmack etwas dabei war.

Wir Einwohner sind ein bisschen besorgt wegen des Verhaltens einiger Strandbesucher. An jedem Strandzugang stehen Schilder mit der dringenden Bitte, die Dünen nicht zu betreten. Leider wird dieser Hinweis von manchen Menschen ignoriert, obwohl immer wieder darauf hingewiesen wird, dass die Dünen mit ihrer Bepflanzung bei Sturm und Hochwasser ein wichtiger Schutz für unseren Ort sind. Gut angewachsener Strandhafer verringert den Abtrag von Sand und den Abbruch der Dünen. Die Schäden des Sturmhochwassers zu Beginn dieses Jahres wären ohne das meter-

lange Wurzelgeflecht der Pflanzen noch viel größer gewesen. Wenn die beschädigten Dünen wieder instand gesetzt werden, ist das auch mit einer teilweisen Neubepflanzung verbunden.

Die jungen Pflanzen haben natürlich noch sehr kurze, zarte Wurzeln und sie werden durch häufiges Betreten oder gar Graben in ihrer Nähe beschädigt.

Gäste, die schon wiederholt bei uns waren, werden sich erinnern, dass am seeseitigen Dünenfuß kurze Holzpfähle standen, an denen ein längs gespannter Draht darauf hinwies, dass die Dünen nicht zum Badestrandbereich gehören. In den letzten Jahren wurden die Landesküstenschutzdünen nicht mehr vom Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) mit solchen Absperungen versehen. Das StALU bietet nun ab Herbst den betroffenen Gemeinden an, Material (Pfosten, Stahlspanndraht und Krampen) auf Antrag kostenlos bereitzustellen. Den Aufbau der Absperrung muss ab jetzt die Gemeinde realisieren. Das wird bei unserem fünf Kilometer langen Strand wohl nur mit einer Fremdfirma möglich sein und nach Schätzungen ca. 10 000 €

kosten. Die Absperrung müsste im Frühjahr errichtet und im Herbst sollte sie wieder abgebaut werden, sonst würde sie im Winter eventuell ein Opfer der stürmischen See sein. Wie das finanziell und arbeitskräftemäßig geregelt werden soll, ist noch nicht geklärt.

Liebe Leserinnen und Leser,

achten Sie bitte mit darauf dass die Dünen geschützt werden.

Erklären Sie Ihren Kindern und Enkelkindern oder unwissenden Urlaubern die wichtige Schutzfunktion der bewachsenen Dünen. Natürlich kann man ein versehentlich auf der Düne gelandetes Spielgerät oder verwehtes Handtuch zurückholen. Aber vielleicht ist Ihnen auch schon aufgefallen, wie viele Leute wegen einer besseren Position zum Fotografieren des Sonnenuntergangs auf der Düne stehen und schon deutlich erkennbare Trampelpfade wegen Wegabkürzungen entstanden sind.

Für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung beim Schutz der Dünen danke ich Ihnen im Namen der Einwohner von Graal-Müritz.

26. Graalibu Beach Cup

Vom 26. bis 28. Juli hat am Strand östlich von Müritz, dort wo früher das Windrad stand, der 26. Graalibu Beach Cup als Einladungsturnier stattgefunden. Die Veranstaltung ist eigentlich schon ein sportliches Volksfest. Zu den etwa 120 aktiven Spielern haben sich noch ca. 400 Gäste gesellt. Viele von ihnen kommen seit Jahren hierher, weil sie selbst einmal an den Wettkämpfen teilgenommen haben und seit dem freundschaftliche Kontakte untereinander pflegen. Darüber hinaus unterstützen sie die Sportfreunde aus Graal-Müritz bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung dieser Mammutveranstaltung.

In einer der nächsten Ausgaben des Windflüchters werden Sie einen ausführlicheren Bericht über Graalibu 2019 finden.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Spätsommer.
Klaus Graf



© Klaus Graf

Schon bei einem mittleren Sturmhochwasser (1,25m bis 1,49m über Normal) werden die Pfähle der Absperrung mit dem Stahldraht ausgespült, liegen am Strand oder werden ins Meer geschwemmt.



© Klaus Graf

Spannende Kämpfe um den Graalibu Cup bis zum Finale. Hier David und Erik Westphal aus Berlin (Platz 1) gegen Hannes Meier und Paul Graf (Rostock/Graalibu, 2. Platz).

Uns plattdütsch Eck

Leiw Läser, leiw Gäst, leiw plattdütsch Frünn‘,

Moorgeister, Moorgeister...

Dit Wurt weckt gliedes uns Fantasie... Makt mal Juch Oogen tau: Wenn diesig Luft un gor, wenn Näwel sick oewer dat Muur leggt, kann'n ehr utmaken: Muurgeister... mal lütt, sei koenen sick ganz lütting dükern un dorbi in't Muur affsacken; mal grot un, ümmer riesiger wassend, sick in dei Näwelwand oplösen.... Na, hewt Ji ehr ok seihn?

Je un denn giwt't ok noch: Feen, Koblode, Trolle un Nixen...

Hüt nu mücht ick Juch dit weiten laten:

„De Geschicht von den Fischkönig

Ja, kiek man, de Fisch hebben ebenso god ehren König as de Minschen. Von den Löwen vertelt man jo ok, dat hei de König sien sall von all de vierbeinten Diere, wurüm sall dat keenen Fischkönig geben? De Fischers, von dei ick seggt hew, hebb'n em sogor all mal fungen. Un dat güng so to.

De Fischers keemen mal all tosamen, ick meen dat wier in Wustrow, un makten aw, sei wullen allmiteennanner mal utfohrn un all de Fisch fangen, dei in dat Haff in wieren. De Mündung nah See to wullten sei mit Netten awsparren un naher all in'ne Reihg dat Haff awfischen. Dat hebben sei denn ok dan. Wat in ehr Netten wier, un dat wier nich wenig, dat würd all in de grötst Boot, dei sei hadden, rinschüdd't. Dat Boot wier all bet an'n Rand vull, aewer sei säden: „Noch sünd de Fisch nich all. Eenen Togg willen wi noch maken!“ – As sei dat deeden, fungen sei een Ungeheuer von Hekt. De Hekt hadd man een Og, aewer dat wier so grot as'n Kalwerog. Dat wier de Fischkönig, hei heet „Eenog Hauer“. As de Fischers dat gewohr würden, geew dat een Striet. Weck säden: „Eenog Hauer, den dörben wi jo nich fangen, den möten wi jo wedder rinsmieten.“ Weck aewer säden: „Mit fungen – mit hungen, rup up den Hümpel!“ – As sei aewer Eenog Hauer up den Hümpel smieten deeden, kippte dat Fohrtüg üm, un Eenog Hauer un all de annern Fisch, dei sei fungen hadden, wieren wedder frie. De Fischers hadden nicks, wat sei an Hus bringen können. Ehr Raffgier hadd ehr bös ansmeert“.¹⁾

Na, leiw Läser, leiw Gäst, leiw plattdütsch Frünn‘, geföllt Juch diss Geschicht? Ick denk woll, kriggt doch hier dat Leeg sien Straf weg! Dat is gaut tau weiten, wenn't ok man ein Märken is.

Väl Freud wünsch ick Juch bi't „Fest von dei Moorgeister“
Hollt Juch fuchtig

Juch *Anna-Margarete Zdrenka*

Wilhelm Schmidt-Fischerbrook, Ick will Juch wat vertellen...,
Ausgewählt und herausgegeben von Anna-Margarete Zdrenka,
ISBN 3-356-00170-1, Seite 19/20



Unser Ausflugs-Tipp

Kleine kulinarische Rundfahrt durchs „Hinterland“

Viele Gäste, die in Graal-Müritz Urlaub machen, erkunden nicht nur den Ort, sondern auch die nähere und weitere Umgebung.

Großer Beliebtheit erfreuen sich Einrichtungen, in denen man Produkte der Region erwerben kann oder bei der Herstellung zu sehen kann. Die Darßer Manufaktur in Wieck, der Erlebnis-Hof Gut Darß in Born oder auch Karl's Erlebnisdorf sind Besuchermagnete. Es gibt aber im Umkreis noch weitere interessante und sehenswerte Hofläden und Manufakturen, die noch nicht so bekannt, aber durchaus eine Reise wert sind.

Wir möchten Ihnen drei davon vorstellen. Vielleicht bekommen Sie Lust, diese zu besuchen.

Fahren Sie durch Ribnitz-Damgarten und auf der B 105 Richtung Stralsund. Nach ca 10 km biegen Sie rechts ab, Abzweig Wiekpenhagen und folgen der Ausschilderung „Salzmanufaktur“ Trinwillershagen. Dort erwartet Sie die Familie Günther und ein engagiertes Team im Salzreich. Seit fast 20 Jahren beschäftigen sie sich mit dem Thema Natursalz in all seinen Erscheinungsformen, seiner Geschichte, seiner Herkunft und vielfältigen Anwendungsgebieten. Bei Führungen und Work-Shops geben sie dieses Wissen gern weiter. Ein Highlight ist die Besichtigung des Salzturmes mit seinem 7 m hohen Innenraum-Gradierwerk. Wer mag, kann Salz kosten, sich im Salz-Shop beraten lassen oder in der Salzstube salzige Vesperplatten probieren. Der Hofladen bietet viele verschiedene Salze an. Von Trinwillershagen aus sind es nur wenige Kilometer bis nach Langenhanshagen. Dort finden Sie in der Dorfstraße 14 die „Ostseemühle“. Dahinter verbirgt sich eine Ölmanufaktur mit Hofladen und Cafe. Hier werden kaltgepresste Öle und glutenfreie Mehle sorgsam aus Ölsamen und Nüssen auf rein mechanischem Weg gewonnen. Sie können beim Öl pressen zu schauen und frisches Leinöl kosten. Durch die offene Schauküche sehen Sie, wie Ihr Essen – Kartoffel-Quark-Leinöl – zubereitet wird. Das glutenfreie Mehl enthält besonders viele Faserstoffe und ist auf Grund geringerer Kohlenhydratanteile besonders für Diabetiker interessant.

Im Hofladen können Sie sich in Ruhe über alle Produkte informieren und diese dann auch lose einkaufen. Es gibt z.B. Walnussöl, Mohnöl, Mandelöl, Hanföl und viele andere Produkte.

Für ein deftiges Essen haben Sie nun Salz und Öl erstanden. Der nächste Weg führt Sie nach Schlemmin zu Familie Kostroß in die Senfmühle. Aus Überzeugung und Liebe zum Geschmack werden in der Senfmühle nur naturbelassene Zutaten verwendet. Seit 2017 besteht eine Kooperation mit einem Bauern auf der Insel Rügen, der die Senfsaaten anbaut. Beste Gewürze, Kräuter, Früchte und Steinsalz ohne Rieselhilfen sorgen für einen erstklassigen Geschmack. Mit der Steinmühle wird ungeschälter unbehandelter Senf vermahlen, der kalt verarbeitet wird. Durch dieses schonende traditionelle Mahlverfahren bleiben im Senf alle ätherischen Öle erhalten. Im Hofladen können Sie das reichhaltigen Senfangebot probieren, von süß bis extrascharf, von mild bis pikant, von fruchtig bis würzig.

Hier endet nun Ihre kleine kulinarische Rundfahrt.

In der Touristinformatio im Haus des Gastes finden Sie zu den genannten Ausflugszielen entsprechende Flyer.

Tourismus- und Kur GmbH

Sprechstunden der Ärzte und Therapeuten in Graal-Müritz

Allgemeinmediziner

Ekkehard Steiner-McCall, Kastanienallee 7, Tel: 79460
Facharzt für Allgemeinmedizin

Montag	7.30-12.30 und 15.00-18.00 Uhr
Dienstag	7.30-13.00 Uhr
Mittwoch	7.30-12.30 und 15.00-18.00 Uhr
Donnerstag	7.30-12.30 Uhr
Freitag	7.30-12.30 und 15.00-18.00 Uhr

Astrid-Jeanette Blaufuß, Kastanienallee 7, Tel: 79465
Fachärztin für Innere Medizin in hausärztlicher Tätigkeit

Montag, Mittwoch, Freitag	8.00-13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	8.00-13.00 und 16.00-18.00 Uhr

Dr. Hubert Mücke, August-Bebel-Straße 4a, Tel: 79522
Facharzt für Innere Medizin in hausärztlicher Tätigkeit

Montag	8.00-12.00 Uhr
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	8.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 u. nach Vereinbarung

Dr. Dirk Kühn, Kurstraße 5, Tel: 79192

Praktischer Arzt, Kurarzt

Montag-Freitag	8.00-12.00 Uhr
Montag/Dienstag/Donnerstag	15.00-18.00 Uhr

Fachärzte für Hautkrankheiten und Allergologie

Dr. med. Kirstin Maslen, Rostocker Straße 1, Tel: 13703
Dr. med. Frank Pavlovsky, Rostocker Straße 1, Tel: 13703
Eingang über Haupteingang Reha-Klinik

Montag	8.00-12.00 und 13.00-15.30 Uhr (nach Absprache)
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Mittwoch	Hausbesuche
Donnerstag	Hausbesuche
Freitag	8.00-12.00 Uhr Nur nach Terminabsprache!

Notdienst 112

Wochentags

Ruf-Nr. Leitstelle Bad Doberan 038203 / 62428

Montag	19.00 bis 07.00 Uhr
Dienstag	19.00 bis 07.00 Uhr
Mittwoch	13.00 bis 07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 bis 07.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 07.00 Uhr

Wochenende

Ruf-Nr. Leitstelle Rostock 0381 / 44411 oder 0381 / 19222

Sonnabend	07.00 bis 07.00 Uhr
Sonntag	07.00 bis 07.00 Uhr

Zu den angegebenen Zeiten wird die entsprechende Leitstelle den Anruf an den Diensthabenden weiterleiten, gegebenenfalls auch sofort den Notarzt anfordern. Außerhalb der Notdienstzeiten wenden sich die Patienten direkt an ihren Hausarzt oder dessen Vertreter.

Zahnärzte

Dr. Carmen Volmerg, Kurstraße 5, Tel: 7290

Fachzahnarzt für Allgemeine Stomatologie

Montag/Dienstag/Donnerstag	8.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
Mittwoch	8.00-13.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 Uhr

Dr. Astrid Scheumann-Mücke, August-Bebel-Str. 4a, Tel: 79522

Montag	7.00-11.00 Uhr
Dienstag	7.00-11.00 Uhr
Mittwoch	7.00-11.00 und 14.00-18.00 Uhr
Donnerstag	7.00-11.00 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

Dr. Nadine Dreßler, Birkenallee 17, Tel: 79915

Montag	8.00-12.00 und 14.30-19.00 Uhr
Dienstag	8.00-12.00 u. nach Vereinbarung
Mittwoch	8.00-12.00 und 14.30-18.00 Uhr
Donnerstag	8.00-12.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 Uhr

**Zahnärzte-Notdienst: Tel.: 038203 / 62505 oder
 Tel.: 038203 / 62428**

Praxen für Physiotherapie

Diana Beulig-Tietz, Lange Straße 1, Tel: 14694

Eileen Blümbach, Lindenweg 9, Tel: 78806

Grit Wüstenberg, Kastanienallee 7d, Tel. 79468

Britta Zoellner-Engel, Strandstraße 22, Tel. 74123
 (in der ASB Kurklinik Meeresbrise)

Aquadrom-Physiotherapie, Buchenkampweg 9, Tel. 87930

“Life”- Anne Simmert, Ribnitzer Straße 3, Tel. 143117

Podologie Schilke, Ribnitzer Straße 3, Tel. 143117

Praxen für Logopädie

Sally Bürger, Rostocker Straße 1, Tel: 83480

Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung!

Katja Lindgreen-Winter, An der Büdnerei Nr. 3, Tel: 14522

Montag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung; Hausbesuche möglich. Auf Anfrage auch Fußreflexzonenmassage.

Handy: 0178 - 87 98 381; Email: lindgreenkatja@aol.com

Vorwahl Graal-Müritz: 038206

Tierärzte-Notdienst 16.00 - 06.00 Uhr T: 0381 / 25 27

Zentraler Notruf deutschlandweit 116 117

Apotheken Bereitschaftsdienst

Montag - Freitag **18.00 - 8.00 Uhr**; Samstag **12.00 - 8.00 Uhr**;
Sonn- und Feiertage **8.00 - 8.00 Uhr** des Folgetages



SEP	Mo	02	D 09	C 16	G 23	B 30	B
	Die	03	E 10	D 17	C 24	G	
	Mi	04	H 11	E 18	D 25	C	
	Do	05	A 12	H 19	E 26	D	
	Fr	06	F 13	A 20	H 27	E	
	Sa	07	B 14	F 21	A 28	H	
	So	01	C 08	G 15	B 22	F 29	A

RIBNITZ-DAMGARTEN: **A** Apotheke „Am Bahnhof“, Ulmenallee, Ärztehaus, Tel. 03821-708400, **B** Apotheke „Am Bodden“, Lange Straße 80, Tel. 03821-812913; **C** Forellen-Apotheke, Am Markt 7/8, Tel. 03821-895165, **D** Linden-Apotheke, Schillstraße 3, Tel. 03821-62090, **E** Recknitz-Apotheke, Lange Straße 13, Tel. 03821-3890; **RÖVERSHAGEN:** **F** Heide-Apotheke, Birkenstrat 25, Tel. 038202-432271; **GRAAL-MÜRITZ:** **G** Kur-Apotheke, Kurstraße 18, Tel. 038206-78102, **H** Ostsee-Apotheke, Kastanienallee 9, Tel. 038206-79477

Apotheken Öffnungszeiten

Kur-Apotheke

Kurstraße 18, Tel: 78102
Mo bis Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-12.00 Uhr

Ostsee-Apotheke

Kastanienallee 9, Tel: 79477
Mo bis Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-12.00 Uhr

OstseeSparkasse Rostock

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Graal-Müritz, Kurstraße 20
Montag 9.00 – 12.30 Uhr
Dienstag u. Donnerstag 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr
Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

Volks- und Raiffeisenbank Rostock

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Graal-Müritz, Kurstraße 3
Montag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Graal-Müritz

Ribnitzer Straße 21, Tel. 038206/81111
Sprechzeiten: Di 9.00 - 11.30 Uhr u. 13:00 - 18.00 Uhr
Do 9.00 - 12.00 Uhr u. 14:00 - 17.00 Uhr

Das Polizeirevier Sanitz

ist unter der **Tel.-Nr.: 038209/440 (24h)** zu erreichen. Die Polizeidienststelle Graal-Müritz ist unter der **Tel.-Nr.: 038206/74862** zu erreichen. Bei Nichtbesetzung der Dienststelle erfolgt automatisch die Rufweiterschaltung nach Sanitz.

TAXI

Flughafentransfer · Rund- und Krankenfahrten
Stefan Acksteiner T: 0152 / 24 24 62 14

Öffnungszeiten



Tourismus- und Kur GmbH im "Haus des Gastes",
Graal-Müritz, Rostocker Str. 3
Tel.: 038206 / 7030

ZIMMERVERMITTLUNG im "Haus des Gastes",
Graal-Müritz, Rostocker Str. 3
Tel.: 038206 / 70311 o. 70334

Mo - Fr 09:00-19:00 Uhr
Sa 09:00-18:00 Uhr
So 10:00-16:00 Uhr

Mo - Fr 09:00-18:00 Uhr
Sa 09:00-18:00 Uhr
So 10:00-16:00 Uhr

Bäderbibliothek

Fritz-Reuter-Straße 17

Tel.: 038206 / 77241

Mo / Do 09:00-11:30 Uhr
13:00-16:30 Uhr

Di 09:00-11:30 Uhr
13:00-19:00 Uhr

Mi geschlossen

Fr 09:00-12:00 Uhr

Heimatmuseum / Galerie

Parkstr. 21, **Tel.: 038206 / 74556**

Mo geschlossen

Di / Do 09:00-12:00 Uhr
15:00-18:00 Uhr

Mi 09:00-13:00 Uhr

Fr 15:00-19:00 Uhr

Sa 15:00-18:00 Uhr

2. So. i. Mo. 15:00-18:00 Uhr

Ev. Lukaskirche

Graal-Müritz

Jeden Sonntag und jeden Feiertag **10:00 Uhr Gottesdienst.**
Sie sind herzlich eingeladen.

Kirche St. Ursula

Die Kirche ist am Tag geöffnet.
Sie sind zur Besichtigung oder Eucharistiefeier eingeladen.
Sonntag **9:00 Uhr Heilige Messe.**

INFO für Angler!

In der Touristinformation im „Haus des Gastes“ erhalten Sie Tages-, Wochen- und Jahresanglerlaubnisse zum Fischfang in den Küstengewässern des Landes M/V. Die Angelerlaubnisse sind nur gültig in Verbindung mit dem Fischereischein! Sie können über die Webseite: erlaubnis.angeln-mv.de ebenfalls eine Angelerlaubnis für Küstengewässer erwerben (Zahlung mit Kreditkarte)

Den befristeten Fischereischein (**Touristen-Fischereischein**) erhalten Sie ebenfalls im Haus des Gastes und im Rathaus, Ordnungsamt. Weitere Informationen dazu auf angeln-in-mv.de.

Für das Angeln auf der Seebrücke brauchen Sie eine Brückennutzungskarte (1,00 €). Diese können Sie aus dem Automaten auf dem Seebrückenvorplatz ziehen.

Vom 01.05. bis 30.09. des Jahres ist das Angeln auf der Seebrücke in der Zeit von 21.00 Uhr bis 07.00 Uhr gestattet – außerhalb dieser Zeitspanne von 18.00 Uhr bis 07.00 Uhr.

Impressum

Windflüchter

Informationsblatt der Tourismus- und Kur GmbH
des Ostseeheilbades Graal-Müritz

Auflage: 4.000 Exemplare, gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Herausgeber: Tourismus- und Kur GmbH, Rostocker Str. 3, 18181 Ostseeheilbad Graal-Müritz,
Tel.: 038206 / 7030, Fax 038206 / 70320, www.graal-mueritz.de
email: touristinformation.tuk@graal-mueritz.de

Gestalt./Anz.: kv Agentur für Kommunikation und Werbung, Lange Str. 17, 18055 Rostock
Telefon: 0381 / 375 99 66, Fax 0381 / 375 99 68, e-mail: kv-agentur@t-online.de
Druck: adiant druck, Neu Roggentiner Straße 4, 18184 Roggentin

Die nächste Ausgabe des *Windflüchter* erscheint am
Abgabetermin für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist der

10.10.2019.
10.09.2019.

+++ Ratgeber Dr. Koch +++

Auch E-Zigaretten sind gesundheitsschädlich

Seit einiger Zeit erfährt die elektrische Zigarette in Deutschland eine zunehmende Aufmerksamkeit und Verbreitung. Rauchen ist out, Dampfen ist in. Die E-Zigarette ist als ein moderner und angeblich unschädlicher Ersatz der herkömmlichen Zigarette seit einigen Jahren auf dem Vormarsch. Sie wurde im Jahr 2007 in den USA eingeführt.

In diesem Jahr stand der Weltrauchertag am 31. Mai 2019 unter dem Motto: „Du kannst das Risiko ignorieren. Deine Lunge nicht. Sag nein zum Rauchen und Dampfen!“ Die Zahl der Raucherinnen und Raucher ist in Deutschland seit Jahren rückläufig. Dennoch konsumieren bundesweit immer noch rund 24 Prozent der Erwachsenen und etwa sieben Prozent der Minderjährigen verschiedene Tabakprodukte. Das ist deutlich mehr als in anderen europäischen Ländern. Weg von der Zigarette, weg vom Tabak – immer mehr Raucher schwören den Tabak-Zigaretten ab.

Allerdings: Sie suchen nach Ersatz, um auf das Nikotin und das Ritual des Rauchens nicht ganz verzichten zu müssen. Sie finden einen neuen Weg: Dampfen mit den E-Zigaretten. Das Dampfen ist als Alternative schwer im Kommen. Rund vier Millionen Dampfer gibt es mittlerweile in Deutschland. Die Dampfer, Hersteller und Händler sind begeistert – Wissenschaftler weniger. 2010 gab es laut Verband des E-Zigarettenhandels 300 000 E-Raucher, 2017 schon 3,7 Millionen, von Jahr zu Jahr steigend. Allein in Deutschland wurden 2016 375 bis 400 Millionen Euro mit E-Zigaretten erzielt, so der Verband des E-Zigarettenhandels.

91,5 Prozent der Dampfer sind ehemalige Tabakraucher. 7,5 Prozent rauchen sowohl Tabak als auch E-Zigaretten. Etwa ein Prozent hat vorher überhaupt



Grafik Joachim Weyrich

nicht geraucht. Der grundlegende Unterschied der E-Zigarette zur traditionellen Zigarette liegt darin, dass keine schwelende bis glimmende Verbrennung von Tabak oder anderen Pflanzen stattfindet. Der Dampf wird gewöhnlich nicht wie beim Zigarettenrauchen tief inhaliert, meist aus dem Mund herausgedampft. Die E-Zigaretten-Konsumenten bezeichnen sich aus diesen Gründen selbst als „Dampfer“. Der grundlegende Unterschied zur E-Zigarette ist also: Bei ihr verbrennt nichts, kein Tabak und auch keine anderen Pflanzen. Das soll, das sagen zumindest die ehemaligen Tabakraucher, gesundheitliche Vorteile haben. Völlig verharmlosen sollte man den Gebrauch von E-Zigaretten allerdings nicht. Eine Mehrheit der wissenschaftlichen Experten betont, dass die E-Zigaretten zwar weniger schädlich als klassische Tabakzigaretten sind, aber eben dennoch gesundheitliche Risiken beinhalten. Sie sind allerdings für eine 100prozentige Aussage noch nicht ausreichend erforscht. Viele E-Zigaretten enthalten Nikotin, das auch viele Dampfer gern aufnehmen möchten. Es sind dieje-

nigen, die früher geraucht hatten. Es soll allerdings möglichst nicht die Menge wie im Zigaretten tabak sein. Der Dampfer muss dann ein Liquid mit einem niedrigen Nikotingehalt benutzen. Beim Rauchen einer E-Zigarette mit einem nikotinhalten Liquid entsteht kein gesundheitsschädlicher Rauch, da es keinen Teer enthält und kein Kohlenmonoxid freisetzt. E-Zigaretten mit einem Nikotingehalt machen dennoch nikotinabhängig, sind also gesundheitsschädlich. Für verschiedene Wissenschaftler ist vorstellbar, dass bei einigen Menschen durch den Konsum von E-Zigaretten eine Nikotinabhängigkeit entsteht und somit das Risiko für einen Einstieg in das Rauchen regulärer Tabak-Zigaretten erhöht ist. Unerfahrene Nutzer können mit E-Zigaretten ähnlich schnell und mit dem Tabakrauchen vergleichbare Nikotinmengen aufnehmen. Da die Variationsbreite der Produkte beträchtlich ist, schwanken die aufgenommenen Nikotinmengen deutlich.

Die elektrische Zigarette kann als Hilfsmittel beim Rauchstopp und der Entwöhnung von Ta-

bakzigaretten entscheidend helfen. Der Umstieg kann auch der Einstieg auf dem Weg zum Nichtraucher sein. Die Effektivität der E-Zigarette als Hilfsmittel zur Rauchentwöhnung hängt aber auch von jedem Raucher selbst ab, vor allem von seinem bisherigen Rauchverhalten und den dazugehörigen Ritualen. Die E-Zigaretten simulieren sensorische und geschmackliche Aspekte des Rauchens. Es werden vom Rauchen gewohnte Rituale und Gewohnheiten übernommen. Man kann die Liquidstärke bzw. den Nikotingehalt dosieren, so dass man sich, im Gegensatz zu herkömmlichen Nikotinersatz-Produkten, wie Nikotinplastern oder Kaugummis, Schritt für Schritt an niedrigere Dosen gewöhnen, bis man schließlich sogar auf nikotinfreie Liquids umsteigt. Im Vergleich zum Rauch der normalen Zigarette gibt der E-Zigaretten in ihrem Dampf nur ein Drittel der Menge an Nikotin an den Körper ab. Fakt ist aber: Wer E-Zigarette raucht, ist keineswegs abstinent – er ersetzt lediglich die eine Abhängigkeit durch eine andere. Am besten sollte man weder Dampfen noch Rauchen. Zumindest darin sind sich die meisten einig.

Übrigens: Wenn ein Raucher von 20 Zigaretten täglich auf die E-Zigaretten mit gleichem Nikotingehalt umsteigt, hat er eine monatliche Ersparnis zwischen 103,00 bis 121,00 €. Die jährliche Ersparnis liegt zwischen 1.247,00 € und 1.459,00 €. Es lohnt sich durchaus, mit dem Zigarettenrauchen aufzuhören und umzusteigen. Besser ist ganz mit dem Rauchen aufzuhören. Man spart dann im Jahr bis zu 2.350,00 €, in zehn Jahren sogar 23.400 €!

Dr. med. Lutz Koch



AQUADROM
Gesundheit | Sport | Wellness
im Ostseeheilbad Graal-Müritz

01. - 30. September
Caracallabad - Duftende Unterwassermassage
Fördert die Durchblutung, Verspannungen werden gelöst und das Körpergefühl wird nachhaltig vitalisiert. Dauer: 20 min **nur 18,00 €**

13. September ab 20 Uhr
Mitternachtssauna „Ostsee-Saunanacht“
· ab 20 Uhr stündlich Spezialaufgüsse · Wasserwelt bis 24 Uhr geöffnet
· normaler Eintritt · Grüße aus der Küche

jeden Fr + Sa ab 17 Uhr (wetterabhängig)
Biergarten am Aquadrom & Kegelhahn
· mit Holzkohlegrill  · Täglich 10.00 - 21.30 Uhr
· 4 Bundeskegelbahnen

Meerwasserschwimmbekken · Saunalandschaft · Wellness · Gastronomie
Fitness-Studio · Sporthallen · Tennis · Badminton · Kegeln · Physiotherapie
Aquadrom Graal-Müritz | Buchenkampweg 9 | 18181 Graal-Müritz | Tel. 038206 - 8 79 00
Unsere Datenschutzhinweise finden Sie unter: www.aquadrom.net/datenschutzhinweise
Betreiber: Aquadrom Graal-Müritz GmbH & Co. Freizeit KG
Sitz und AG Hamburg HRA 118905 | USt-ID: DE190420822 **www.aquadrom.net**



IFA GRAAL-MÜRITZ
HOTEL, SPA & TAGUNGEN
GRAAL-MÜRITZ · OSTSEE · DEUTSCHLAND
★★★★
SUPERIOR

ZWISCHEN WALD & WELLEN

RESTAURANT ORANGERIE
Montag: **MECKLENBURGER BUFFET**
Mittwoch: **SKANDINAVISCHES BUFFET** oder **FRANZÖSISCHES BUFFET**
(wöchentlich wechselnd)
Freitag: **FISCHBUFFET**
Samstag: **ITALIENISCHES BUFFET**
(ab 18.00 Uhr, 32,- € p. P.)

KAMINBAR
PIANOABEND Mittwoch ab 20.00 Uhr
LIVE MUSIK Freitag ab 20.00 Uhr
TANZABEND Samstag ab 20.00 Uhr

IFA STRANDBAR DÜNE 26
Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet
Snacks, Kuchen, Eis, Cocktails u. v. m.

LOMI LOMI MASSAGE -
Ein Hauch des Zaubers von Hawaii
Fließende Bewegungen, sanft aber tiefenwirksam, stimulieren den natürlichen Fluss der Energie. LOMI LOMI ermöglicht eine tiefgreifende Entspannung. Eine Kombination aus Bindegewebsmassage, energetischer Körperarbeit und sanfter Gelenklockerung.
ca. 120 min 125,00 € p. P.

Waldstraße 1, 18181 Graal-Müritz
T. +49 (0) 38206-73.0 F. +49 (0) 38206-73.4444
ifa-graal-mueritz-hotel.com
graal-mueritz@ifahotels.com



RIBNITZER FISCHEHAFEN

DE ZEES
DAS RESTAURANT

Tel. 03821. 390718 Tel. 03821. 894830

Im Ribnitzer Hafen gelegen, begrüßen wir Sie in unseren beiden Einrichtungen.

- 1 Fischrestaurant +
1 Verkaufsstelle mit frischem Fisch, Räucherfisch + Fischbrötchen und Imbiss
- Das Restaurant DE ZEES bietet Ihnen Fisch- und Fleischgerichte, selbstgebackenen Kuchen. und große Eisbecher.

Wir haben für Sie 7 Tage der Woche geöffnet.

Ribnitzer Fischhafen . Am See 40 . 18311 Ribnitz-Damgarten
info@fischhafen.de . www.fischhafen.de

Ihre FeWo-Vermietung


Sie wollen Ihre Eigentumswohnung/-Haus auch als **FERIENWOHNUNG/-Haus** vermieten?

Nutzen Sie unseren besonderen **SERVICE** und unseren **Bekanntheitsgrad** für Ihre **Wohnung/Haus!**

- ganjährige **professionelle Vermietung** mit eigener online-Buchungsplattform
- Rezeption und **Ansprechpartner im Ort**
- fachkundige **Reinigung** und Pflege der Unterkünfte
- eigener **Hausmeisterservice** für Kleinreparaturen
- transparente **monatliche Abrechnung** mit Online-Zugriff durch Eigentümer
- kompletter Wäsche- und Handtuchservice durch uns
- kostenfreier **Farbkatalog** mit Ferienwohnungen und Häusern
- kostenlose Verfügbarkeit der freien Zeiträume für die Eigentümer

strandsommer GbR

18181 Graal-Müritz | Lange Straße 31 | Haus rechts neben dem EDEKA



Rufen Sie uns an! **038206 - 74722**
www.strandsommer.de

ALTE WEBEREI AHRENSHOOP: WORKSHOP WEBEN

vom 08. - 11.11. 2019 mit Handwebmeisterin Maike Schambach



Vom 08. - 11.11.2019 findet in der Alten Weberei Ahrenshoop der **Workshop »Weben«** statt.

An kleinen Webstühlen können Schals, Taschen, Kissenhüllen, Teppiche... unter Anleitung von Handwebmeisterin Maike Schambach gewebt werden. Die Kosten betragen 120,- Euro pro Tag zzgl. Material. Gern können Sie auch eigene Garne mitbringen.

Anmeldung unter 0177 20 50 738 oder info@maike-weyrich.de



Anmeldung für Übernachtungen in der Alten Weberei Ahrenshoop unter booking@alte-weberei-ahrenshoop.de
Tel: 038220.496
oder mobil 0176.96404339
Alte Weberei Ahrenshoop
Weg zum Hohen Ufer 10
18347 Ostseebad Ahrenshoop



Warnemünde zum Entdecken & Erleben

vom 31.03.2019 bis 03.11.2019 jeden Sonntag

Abfahrt Graal-Müritz	Seebrücke	10.00 Uhr
Ankunft Warnemünde	Alter Strom (Zentrum)	11.30 Uhr
3 Stunden Landgang in Warnemünde		
Abfahrt Warnemünde	Alter Strom (Zentrum)	14.30 Uhr
Ankunft Graal-Müritz	Seebrücke	16.00 Uhr

Erwachsene	22,50 €	Kinder (3-13 Jahre)	14,50 €
Familienkarte	62,50 €	Fahrräder & Hunde	4,00 €

(2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern)

EINWEG-Fahrten

Erwachsene	13,50 €	Kinder (3-13 Jahre)	9,00 €
Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern)			39,50 €

Ostsee-Mini-Kreuzfahrten

vom 31.03.2019 bis 03.11.2019 jeden Sonntag

2-stündige Rundfahrten auf der Ostsee in Richtung Fischland/Darß, Seebrücke Wustrow

Abfahrt Graal-Müritz	Seebrücke	16.00 Uhr
Ankunft Graal-Müritz	Seebrücke	18.00 Uhr

Erwachsene	15,50 €	Kinder (3-13 J.)	9,50 €	Hunde	4,00 €
Familienkarte	42,50 €	(2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern)			



Erkunden Sie mit uns den internationalen **Ostseeküsten-Radwanderweg**. Steigen Sie ein - ob einfache Fahrt oder hin und zurück - machen Sie eine Pause bei uns an Bord.



Liebe Fahrgäste, ob frangrischer Ostseehering, gebratene Warnemünder Kutter-Scholle oder kleine Leckereien - in unserem **Bordrestaurant** wird alles frisch zubereitet.



In unserem **Bordshop** finden Sie maritime Souvenirs, Süßigkeiten und Spirituosen (über 500 exklusive Whisky- und Rumsorten).

www.bernsteinreiter.de

0174-8530842

täglich **PONYREITEN/
PONYKUTSCHFAHRTEN**
ohne Anmeldung!



Ausritte zur Ostsee, Reitunterricht u.v.m.
Bernsteinreiter Hirschburg e.V.
Erlebnis-Reiterhof & Ferienpark
Neuklockenhäger Weg 1a
18311 Ribnitz-Damgarten

Erleben Sie die Lagunen der Ostsee



MS "Ostseebad Wustrow" Linienfahrten zwischen Wustrow und Born mit Fahrradtransport
September und Oktober: Kranichtouren

MS "Boddenkieker" Linienfahrt zwischen Ribnitz, Wustrow und Dierhagen mit Fahrradtransport



Fahrgastbetrieb Kruse und Voß GmbH

Hafenstraße 7 * 18347 Wustrow * T.: 0172 / 3 89 60 90
www.boddenschiffahrt.de * info@boddenschiffahrt.de



Entspannt einkaufen. Kostenfrei parken.

Alles Gute ist hier
beisammen...



**HANSE
CENTER**
BENTWISCH



4. - 6. OKT. 2019 · LÄUFE: 5. OKT. 2019
GRAAL-MÜRITZ · OSTSEE

NEU 2019: DÜNENLÄUFER PAARLAUF



JETZT INFORMIEREN & ANMELDEN
WWW.DUENENLAEUFER.DE

Veranstalter: Tourismus- und Kur GmbH Graal-Müritz
Rostocker Straße 3, 18181 Ostseeheilbad Graal-Müritz

Traditionsgasthof Schnatermann



LIEBE GÄSTE,

nach 2 Jahren Leerstand empfangen wir Sie als neue Betreiber in dem beliebten Ausflugsziel der Rostocker Heide – dem Traditionsgasthof Schnatermann.

ÖFFNUNGSZEITEN Kiosk & Getränke

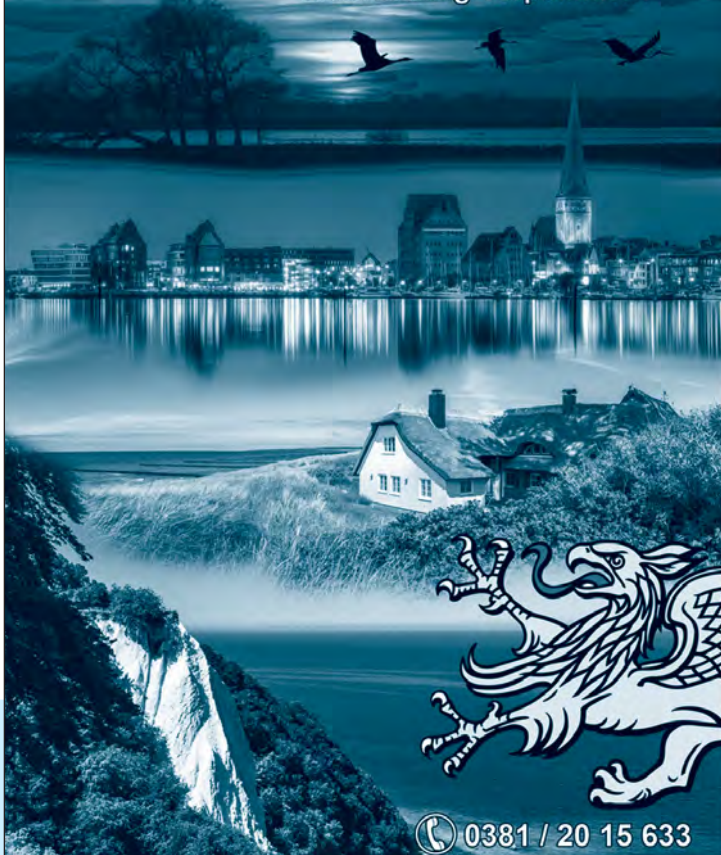
01. Juli – 01. September: täglich von 10 – 18 Uhr
Nebensaison ab September: Fr – So von 10 – 18 Uhr
Wir starten mit einem kleinen feinen Angebot:
Hausgebackener Kuchen, Kaffee, Eis, Getränke und etwas Herzhaftes.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

www.schnatermann-rostock.de

Ausflugsfahrten 2019

Mecklenburg-Vorpommern



☎ 0381 / 20 15 633

Entdecken Sie mit uns die schönsten Seiten Mecklenburg-Vorpommerns

- Dienstag:**
- 1 Boddenfahrt per Boot
 - 2 Peenetal Naturlandschaft
- Mittwoch:**
- 3 Inselrundfahrt Rügen
- Donnerstag:**
- 5 Fischland-Darß-Zingst
- Samstag:**
- 6 Hansestadt Rostock

Saisonal:

- Mo. + Mi. + Sa.:** (15. Sept. bis 31. Okt.)
- 7 Kraniche bi uns tu hus
- Sonntag:** (siehe Sonntagsfahrten)
- 8 Doberan - Kühlungsborn

Informationen und Anmeldung unter:

Telefon 0381 20 15 633, www.rostock-rundfahrten.de oder im Haus des Gastes Graal-Müritz, Rostocker Str. 3, T 038206 7030, www.graal-mueritz.de, touristinformation.tuk@graal-mueritz.de
Rostocker Transfer Service (Inhaber Jan Dzarnowski)



Ambiente 19
Immer etwas
Besonderes

Der kleine, aber feine Laden in der Kurstraße hinter der großen Tanne
Kunsthandwerk, Geschenke, Dekoration, Wohnaccessoires, Bilder,
Karten, Kalender, Schmuck und Uhren, Naturkosmetik, Seifen,
Tücher u.v.m. Bioweine, Tee, Schokolade
Hundespielzeug und Trinkflaschen

Kurstraße 19 · 18181 Graal-Müritz
Di - Sa 10.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr · So 13.00 - 18.00 Uhr




Die Kleine Kneipe

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
10.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 20.00 Uhr
Sonntag
10.00 - 14.00 Uhr

Das Restaurant



Unser kleines Restaurant im maritimen Flair bietet **hauseigene Küche, heimische Fischgerichte, traditionelle Speisen** sowie individuelle Spezialitäten.

Wir würden uns freuen, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen. Platzreservierungen nehmen wir gern entgegen.

Sie wollen Ihre Gäste zu Hause bewirten? Wir liefern unsere hauseigenen Spezialitäten ganz nach Ihren Wünschen.

Christine Czerny, Lindenweg, 18181 Graal-Müritz, Tel. 038206-77530

	<p>NATUR GESCHICHTE KULTUR GESCHICHTE KUNSTKAMMER BERNSTEIN ZIMMER SONDER AUSSTELLUNGEN MUSEUMS-SHOP CAFÉ IM MUSEUM</p>		<p>SPIEGELUNGEN. 40 ORTE – 20 NAMEN</p> <p>FOTOGRAFIE AUS DEUTSCHLAND VON DIETER UND RETO KLAR</p> <p>EINE AUSSTELLUNG DER STIFTUNG HAUS DER GESCHICHTE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND.</p> <p>BIS 29. SEPTEMBER 2019</p>		<p>DAME VON WELT – ABER AUCH NONNE</p> <p>DIE AUSSTELLUNG ZUR KLOSTER- UND DAMENSTIFTS- GESCHICHTE IN DER KLOSTERKIRCHE ZEIGT DIE VERBOR- GENEN UND OFFEN- BAREN SCHÄTZE DES KLOSTERS</p> <p>MITTELALTERLICHE HOLZPLASTIK DES 14. BIS 16. JH.</p> <p>EINMALIGE ZEUG- NISSE DER MECKLEN- BURGISCHEN ADELSGESCHICHTE</p>
<p>KINDER BERNSTEINLAND BERNSTEIN SCHLEIFEREI</p>		<p>FISCHLAND SCHMUCK – WALTER KRAMER – RIBNITZ</p> <p>DIE AUSSTELLUNG ZEIGT EINE RIBNITZER ERFOLGSGESCHICHTE</p> <p>AB 7. JULI 2019</p>		<p>DIE MARITIME SAMMLUNG IM DEUTSCHEN BERNSTEIN MUSEUM</p> <p>KLEINE SONDERAUSSTELLUNG DER MAGAZINBESTÄNDE</p>	
 <p>DEUTSCHES BERNSTEINMUSEUM KLOSTER RIBNITZ</p> <p>WO WIR SIND IST SONNE!</p>				<p>IM KLOSTER 1-2 18311 RIBNITZ-DAMGARTEN T. + 49 (0) 3821 4622</p> <p>ÖFFNUNGSZEITEN: APRIL BIS OKTOBER TÄGLICH 9:30–18 Uhr</p> <p>www.deutsches-bernsteinmuseum.de info@deutsches-bernsteinmuseum.de www.kloster-ribnitz.de</p>	

13.9. XX. DANCE FASHION SHOW



DESIGN
DESIGNS

**NIKOLAI
KIRCHE
ROSTOCK**

Veranstalter:
kw AGENTUR
für KOMMUNIKATION
und WERBUNG GmbH
T: 0381. 375 99 66
www.kwagentur.de

Über 100 Outfits angesagter Label und Designer auf dem Catwalk
Karten: OZ-Service Center, Richard-Wagner-Str. 1a und unter Tel.:
01802 381367(6 Cent pro Gespräch aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk 42 Cent/min.)
und www.shop.ostsee-zeitung.de; Pressezentrum, Neuer Markt 3



LANGE NACHT DER MUSEEN

...mehr Zeit für Rostocks Schätze

ROSTOCK
26.10.2019 18:00-24:00

Museen und Einrichtungen der Hansestadt öffnen in der Nacht der Zeitumstellung von 18:00 Uhr bis in die späten Abendstunden und zum Teil bis nach Mitternacht, um Wissenswertes aus Geschichte, Traditionen, Kultur und Kunst zu vermitteln und ihre wertvollen Exponate zu präsentieren.



www.lange-nacht-der-museen-rostock.de



PESCADO

Restaurant - Café - Bar

Herzlich willkommen im PESCADO – dem Fischrestaurant in Graal-Müritz!

Genuss erleben, sich verwöhnen lassen und in gemütlich modernem Ambiente entspannen. Wir möchten Sie dazu einladen, eine gute Zeit zu haben.

Hanseatisch * Saisonal * Mediterran

Mit frischen Ideen und genialen Variationen des zum Teil Altbekannten wollen wir Sie überraschen und abwechslungsreiche kulinarische Erlebnisse schaffen.

Neue Karte mit spannenden Highlights

Sushi Inside Out Ostsee Roll

*

US Hanging Tender Beef

*

Ganze gebratene Seezunge

*

Ibérico Karree

*

Steinbutt für 2

Täglich frischer Kuchen, hausgemachte Torten und verführerische Eisbecher mit regionalem Eis.

Wir haben täglich für Sie geöffnet:

Frühstücksbuffet (nur mit Voranmeldung) 8:00 - 10:30 Uhr

Warme Küche / Café / Bar 12:00 - 22:00 Uhr

Alle Gerichte und aktuelle Öffnungszeiten auf unserer Homepage.



Zur Seebrücke 34 A . 18181 Graal Müritz . T: 038206 3700 01
info@restaurant-pescado.de . www.restaurant-pescado.de

NEUERÖFFNUNG Strandrestaurant Achterdeck & Café Eismeer

Besuchen Sie uns
im Strandhotel Ostseewoge Graal-Müritz
Zur Seebrücke 35
Telefon: 038206 | 71-420 oder 71-0
Fax: 038206 | 71-777
E-Mail: rezeption@ostseewoge.com
Internet: www.ostseewoge.com



STRANDRESTAURANT
ACHTERDECK

In unserem Strandrestaurant servieren wir Ihnen viele Köstlichkeiten, vom schnellen Snack über Mittagstisch bis zum romantischen Abendessen. Hier kommt jeder auf seine Kosten. Ein umfangreiches Getränkeangebot und Cocktails erwarten Sie.



CAFÉ
EISMEER

Genießen Sie leckere Eisbecher, hausgebackenen Kuchen und Torten, täglich frisch von unserem Bäckermeister nach Oma's Rezept zubereitet. Sie haben die Wahl zwischen 6 Varianten DDR-Softis und 23 Sorten italienischem Eis. Alles erhalten Sie auch zum Mitnehmen.

CAFÉ & COCKTAILBAR PINK LADY

www.bar-pinklady.de

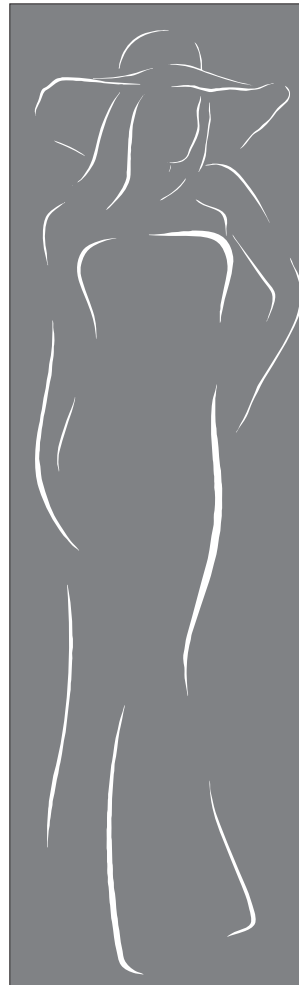


Genießen Sie
in angenehmer
Atmosphäre
und mit Blick
aufs Meer
unsere vielfältigen
Angebote:

Alkoholfreie Cocktails –
Cocktails – Weine –
Seccos – Biere –
Kaffee – Kuchen –
Eisbecher – Snacks



Zur Seebrücke 40
18181 Graal-Müritz
Tel: 038206 / 746475



Pink Lady
-modeboutique-

Willkommen in der Welt
der Mode!

Ausgefallene, schicke
Tages- und Abendgarderobe
für die Damen bis Gr. 50
in sehr guter Qualität
Ausgewählte Accessoires:
Taschen, Schuhe, Gürtel,
farbige Schals
...mit kleiner Café-Lounge

**Wir sind Montag bis Sonntag
von 10 - 18 Uhr für Sie da!**

Ihr *Pink Lady* -Team

Zur Seebrücke 35
18181 Graal-Müritz
modeboutique-pinklady.de

Graal-Müritz



**Neubau
einer Ferien- und
Hotelappartement-
anlage mit
Wellnessbereich,
Hotelrestaurant,
Tiefgarage und
Gewerbezeile.
In Haus 1 stehen
36 Wohnungen/
Appartements
zum Verkauf.**

Wohnfläche: 31,7 m² bis 59,5 m²
Verkaufspreise: 1-Raum-App.: ab 155.000,- €
2-Raum-App.: ab 180.000,- €
3-Raum-App.: ab 290.000,- €
Betreiber: Akzent Hotel Residenz GmbH
Verkauf durch: Bauträger IBS GmbH Planen und Bauen

ibs GmbH
PLANEN UND BAUEN

IBS GmbH Planen und Bauen
Zweigniederlassung Graal-Müritz
www.ibs-bau.com
Mail: info@ibs-bau.com
Tel: 036766/22500
Fax: 036766/22501

Unseren ausführlichen Prospekt mit Grundrissen, Baubeschreibung und Verkaufspreisen senden wir Ihnen gerne zu.